

An die Eltern und Erziehungsberechtigten der  
Schülerinnen und Schüler der Kreisschule Rheintal-Studenland

5330 Bad Zurzach, 15. Oktober 2020

Sehr geehrte Eltern  
Sehr geehrte Erziehungsberechtigte

Die Covid-19-Infektionszahlen steigen leider auch im Kanton Aargau wieder an. Auf Grundlage der Weisungen des Departments für Bildung, Kultur und Sport (BKS) und des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) passen wir an der Kreisschule Rheintal-Studenland die Schutzmassnahmen stetig an.

Das Schutzkonzept, welches wir aufgrund der Vorgaben vom Kanton aufgestellt haben und im Team der Kreisschule Rheintal-Studenland gemeinsam mit der Gemeinde Bad Zurzach umsetzen, bleibt bestehen.

Es gilt nach wie vor:

- Alle Personen, die auf dem Schulareal verkehren, müssen die Hygieneregeln des BAG einhalten.
- An sensiblen Punkten (Schulhauseingang, Klassen- und Lehrerzimmer) stehen Möglichkeiten zur Handhygiene zur Verfügung. Die vorhandenen Waschbecken sind mit Flüssigseifenspendern und Einmalhandtüchern ausgestattet. Auch Händedesinfektionsmittel ist vorhanden.
- Oberflächen, Schalter, Fenster- und Türfallen, Treppengeländer sowie WC-Infrastruktur und Waschbecken werden in regelmässigen Abständen gereinigt.
- In allen Räumlichkeiten wird regelmässig und möglichst ausgiebig gelüftet.

Für die SchülerInnen und Schüler gilt:

- Regelmässiges Händewaschen vor und nach dem Unterricht.
- Auf das Teilen von Essen und Trinken zwischen den SchülerInnen soll verzichtet werden.
- Die Pausen finden generell und komplett im Freien statt. Alle Aufenthalte neben dem Unterricht (z.B. Zwischenstunden) finden ausserhalb der Schulgebäude statt. Nach Schulschluss müssen die SchülerInnen sofort die Schulgebäude verlassen. Der Aufenthalt im Gebäude ist untersagt.
- Begrüssung der Schülerinnen und Schüler untereinander mit Umarmungen müssen vermieden werden.

Bitte besprechen Sie, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, mit Ihren Kindern diese besondere Situation und erinnern Sie sie regelmässig an die Einhaltung der o.e. Sicherheitsmassnahmen unserer Schule.

Wie ich in meinem letzten Schreiben an Sie hervorhob, erlangen wir höhere Sicherheit jedoch nur, wenn Sie, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, ebenfalls die Anweisungen des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) und des Kantons Aargau befolgen und umsetzen. Dazu gehören die freiwillige Selbstquarantäne nach Kontakt mit einer infizierten Person oder nach der Rückkehr aus einem Risikogebiet und der sensible Umgang beim Auftreten von Covid-19-Symptomen. In Bezug auf Ihr Kind bitten wir Sie bei Symptomen zu handeln.

- Es gilt der Grundsatz, dass Kinder mit Krankheitssymptomen von den Eltern zu Hause behalten werden. Informieren Sie umgehend die Klassenlehrperson. Nehmen Sie Kontakt mit dem Hausarzt auf und befolgen Sie dessen Anweisungen. Der Hausarzt entscheidet, ob und wo ein Test auf das Coronavirus gemacht werden soll.  
Die BAG-Anweisungen zur Isolation müssen beachtet werden.
- Falls ein Kind wegen Symptomen von einer Lehrperson nach Hause geschickt wird, werden Sie vorgängig informiert. Auch in diesem Fall nehmen Sie bitte mit Ihrem Hausarzt Kontakt auf. Der Hausarzt gibt Anweisungen und entscheidet, ob ein Test gemacht wird.
- Informieren Sie die Lehrperson über ein allfälliges Testergebnis und über die Anweisungen des Hausarztes.

In der Beilage finden Sie eine Abbildung, die Ihnen hilft, im Krankheitsfall die notwendigen Entscheidungen zu reffen.

Im Weiteren werden wir aufgrund der aktuellen und für die kommenden Wochen absehbaren Situation bis Jahresende auf Schulanlässe verzichten. Dies bedeutet, dass wir die für die erste Novemberwoche angesetzte **Besuchswoche** auf das Frühjahr 2021 verschieben, in der Hoffnung, dass sich die Lage bis dahin entspannt.

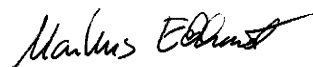
Zudem sehen wir unter den vom BKS geforderten Bedingungen keine Möglichkeit, das beliebte **Schneesportlager** im Februar 2021 durchzuführen. Die Absage dieses Erlebnisses bedauern wir sehr.

Zum Abschluss meines Schreibens appelliere ich zum Schutz aller an Ihr Verantwortungsbewusstsein und bitte Sie um Unterstützung bei unseren Bemühungen, einen erneuten Anstieg der Infektionen zu verhindern. Es ist Ihre Achtsamkeit und Ihr Verantwortungsbewusstsein für unsere Gemeinschaft, die in dieser Zeit wichtig sind.

Bei Fragen oder Unklarheiten stehe ich Ihnen gerne per eMail ([markus.eckhardt@schulen-aargau.ch](mailto:markus.eckhardt@schulen-aargau.ch)) oder unter Tel. Nr. 056 249 06 36 zur Verfügung.

Bleiben Sie gesund!

Freundliche Grüsse  
KREISSCHULE RHEINTAL-STUDENLAND



Markus Eckhardt, Schulleiter

Beilage: erwähnt